

St. Hubertus Schützenbruderschaft Duisdorf 1911 e.V.

Datenschutzordnung

- (1) Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein Daten zum Mitglied auf. Dabei handelt es sich um folgende Angaben:
 - Vor- und Zuname
 - Geschlecht
 - Geburtsdatum
 - Anschrift
 - Religionszugehörigkeit
 - E-Mail-Adresse
 - BankverbindungDiese Daten dienen dem Vereinszweck zur Erfüllung des Mitgliedvertrages.
(Artikel 6 Absatz 1b DSGVO)
- (2) Sonstige Informationen zu den Mitgliedern und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Verein grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins dienen und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegensteht. (Artikel 6 Absatz 1f DSGVO)
- (3) Mit dem Beitritt erklärt sich das Mitglied einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft benötigten personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes BDSG durch den Verein verarbeitet werden. Ohne dieses Einverständnis kann eine Mitgliedschaft nicht begründet werden.
- (4) Die überlassenen personenbezogenen Daten dürfen ausschließlich für Vereinszwecke verwendet werden. Hierzu zählen insbesondere die Mitgliederverwaltung, die Durchführung des Sportbetriebes, die üblichen Veröffentlichungen von Ergebnissen in der Presse, im Internet sowie Aushänge am "Schwarzen Brett". Eine anderweitige Verarbeitung oder Nutzung (z. B. Übermittlung an Dritte) ist - mit Ausnahme der erforderlichen Weitergabe von Angaben zur namentlichen Mitgliedermeldung an den Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften und des Rheinischen Schützenbundes, sowie zur Erlangung von Startberechtigungen an entsprechende Verbände - nicht zulässig.
- (5) Die namentliche Mitgliedermeldung an die übergeordneten Verbände erfolgt über internetgestützte Programmsysteme, die im Rahmen einer Auftragsdatenverarbeitung durch die Verbände betrieben werden.
- (6) Die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt und ist auch nicht geplant.
- (7) Die für die Mitgliederverwaltung notwendigen Daten werden nach Beendigung einer Mitgliedschaft, soweit sie nicht zu Archivzwecken benötigt werden, innerhalb eines Monats gelöscht.
Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten werden gemäß Steuerrecht nach 10 Jahren nach Beendigung einer Mitgliedschaft gelöscht.

(8) Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand Einwände gegen die Veröffentlichung seiner personenbezogenen Daten auf der Bruderschafts-Homepage erheben bzw. seine erteilte Einwilligung in die Veröffentlichung widerrufen. Im Falle eines Einwandes bzw. Widerrufs unterbleiben weitere Veröffentlichungen zu seiner Person. Personenbezogene Daten des widerrufenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins entfernt.

(9) Betroffene haben das Recht auf **Auskunft** (Artikel 15 DSGVO), das Recht auf **Berichtigung** (Artikel 16 DSGVO), das Recht auf **Löschung** (Artikel 17 DSGVO), das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Artikel 18 DSGVO) sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** (Artikel 20 DSGVO). Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. §19 BDSG). Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen ist zu erreichen über:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 / 38424-0

Fax: 0211 / 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: <https://www.ldi.nrw.de/>

(10) Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist die

St. Hubertus Schützenbruderschaft Duisdorf 1911 e.V.

In der Dehlen 50

53125 Bonn

vertreten durch den Vorsitzenden / Brudermeister

Volker Stahl

E-Mail: brudermeister@schuetzen-duisdorf.de